

## **1. Mannschaft Sportpistole**

### **Schkoda Franz, Steinmann Tilo, Sauer Udo, Schmitt Holger**

- Wettkampf vom 9.10.22

Wir hatten zu Beginn der Saison gleich einen starken Gegner aus       Dorf im Warndt am Stand. Leider mussten diese auf einen guten Mitstreiter verzichten, was uns zum Vorteil gereichte. mit 1523 zu 1353 Ringen blieben die Punkte klar in Ludweiler. Mit einer guten Leistung von 531 (258/273) Ringen hat Franz Schkoda die Saison begonnen. Tilo Steinmann noch etwas verhalten mit 501 (248/253) Ringen. Udo Sauer hat leider die 500er Marke mit 491 (234/257) Ringen verfehlt. Holger Schmitt ist noch in der Aufbauphase, er erreichte 433(222/211) Ringe.

Hoffen wir im nächsten Wettkampf auf ein ähnliches Ergebnis, deshalb weiterhin Gut Schuss.

- Wettkampf vom 23.10.22

Heute waren wir in Wiebelskirchen zu Gast. Wenn der Gegner vollzählig angetreten wäre, hätte es unter Umständen eine knappe Kiste werden können. So nahmen wir die Punkte gerne mit nach Hause, obwohl unser Ergebnis nicht berauschend war. Unser Franz hatte anscheinend ein paar Technikprobleme - mit seiner Waffe oder mit sich selbst:-)). Anders ist das miese Ergebnis von 520 Ringen nicht darzustellen. Das gibt mindestens eine Runde Mitleid. Selbst Tilo Steinmann hat ihn hier mit 526 Ringen geschlagen. Udo Sauer und Michael Samson erreichten beide 504 Ringe. Holger Schmitt sammelt weiter fleißig an Erfahrung und Ringen, er erzielte 457 Ringe. So kam es zum Endstand von 1550 zu 1086 Ringen, zu Gunsten von Ludweiler.

- Wettkampf vom 6.11.22

Im Heimkampf hatten wir die Schützen aus St. Ingbert zu Gast. Wir mussten wir ihnen wohl oder übel die Punkte überlassen. War der letzte Wettkampf schon keine Glanzleistung, dieser hat das Ganze noch getoppt. Und wer glaubte, schlimmer geht nimmer, wurde heute eines besseren belehrt. Was unser Franz hier abgeliefert hat, ich habe im Duden leider keinen passenden Eintrag gefunden, also einfach nur grottenschlecht. Mit 507 Ringen und als Streichkandidat schlich er sich vom Stand. Ich vermute mal, er sitzt zu Hause immer noch im Keller und ertränkt seinen Frust. Michael Samson immerhin 1 Ring besser mit 508 Ringen in der Wertung. Tilo Steinmann hat auch nur 510 Ringe abgeliefert, Udo Sauer 514 Ringe. Holger Schmitt erzielte diesmal 441 Ringe. Ganz klar verdient mit 1581 zu 1532 Ringen verloren.

- Wettkampf vom 4.12.22

Wir hatten heute die Schützen aus Bexbach1 zu Gast. Es gelang uns trotz eines mäßigen Resultates von 1522 zu 1512 Ringe die Punkte im Hause zu behalten. Unser Großkaliber Franz mutiert so langsam zum Kleinkaliber, denn seine Ergebnisse zeigen einen leichten Abwärtstrend. Er schoss magere 515 Ringe, Tilo Steinmann 508 Ringe. Fritz Duchene und Holger Schmitt verpassten die 500er Marke um einen Ring. Michael Samson kam noch auf 473 Ringe.

Dann mal weiter fleißig trainieren, da ist noch einiges an Luft nach oben.

- Wettkampf vom 18.12.22

Trotz aller Bemühungen gelang es uns nicht, die Punkte mit zu nehmen. Mit 1631 zu 1565 Ringen mussten wir uns dem Gegner aus Heusweiler geschlagen geben. Franz Schkoda hat sich anscheinend selbst am Schopfe gepackt - obwohl er gar keinen mehr hat:-)) - und akzeptabel 537 Ringe abgeliefert. Udo Sauer hat sein bestes Ergebnis der Saison geschossen mit 517 Ringen. Tilo Steinmann mit 511 Ringen momentan im Rahmen seiner Möglichkeiten. Fritz Duchene leider mit 484 Ringen außer Wertung. Noch sind wir in den Pluspunkten, hoffen wir auf die Rückrunde mit besseren Zeiten.

- Wettkampf vom 15.01.23, Beginn der Rückrunde.

Gleich zum Auftakt der Rückrunde haben wir uns eine - vorhersehbare - Niederlage eingefangen. Gegen die Schützenfreunde aus Dorf im Warndt war noch nicht der Hauch einer Chance da. Mit 1563 zu 1630 Ringen ein klares Resultat für die "Warndtdörfer". Da half es auch nicht, das Franz Schkoda mal wieder etwas zulegen konnte mit 547 Ringen. Udo Sauer hat sich etwas eingeschossen auf die Marke knapp unter 520, er erreichte 517 Ringe. Tilo Steinmann und Michael Samson erzielte beide 499 Ringe. Alle Hoffnung liegt auf dem nächsten Wettkampf gegen Wiebelskirchen. Nicht das wir besser schießen werden, der Gegner könnte ja mal einen schlechten Tag erwischen.:-))

- Als hätten wir es geahnt, verhalf uns unser Gegner aus

Wiebelskirchen zu einem Punktegewinn. Diese hatten leider personelle Probleme und mussten mit nur 2 Schützen antreten. Mit 1576 zu 1062 Ringen gingen dann die Punkte auf unser Konto. Wer hätte es gedacht, das unser Tilo einmal unseren Franz schlagen könnte. Tilo mit sehr guten 532 Ringen und Franz abgeschlagen mit 529 Ringen. Udo Sauer erzielte 515 Ringe und Fritz Duchene 510 Ringe. Michael Samson erreichte 473 Ringe und Holger Schmitt Ak 482 Ringe.

- Knapp aber trotzdem verloren. Mit 1597 zu 1583 Ringen mussten

wir uns leider der Riege aus St. Ingbert geschlagen geben. Da half es auch nichts, das unser Franz sich mal wieder am Schopfe packte und starke 543 Ringe ablieferte. Fritz Duchene konnte etwas zulegen und steuerte 524 Ringe bei. Tilo Steinmann ist in seinem Schnitt und erreichte 516 Ringe, Udo Sauer schoss 514 Ringe. In den verbleibenden 2 Wettkämpfen ist noch einmal ein Punktegewinn machbar, ansonsten werden wir die Saison mit einem ausgeglichenen Konto abschließen.

- Wie in der Vorrunde gelang es uns gegen Bexbach mit 1554 zu 1508 Ringen zu punkten. Damit haben wir uns jetzt den 4.Tabellenplatz gesichert. Zu den Einzelergebnissen nur soviel: gut, das die Saison vorbei ist. Wer hätte gedacht, das unser Udo Sauer einmal unser Mister Großkaliber Franz Schkoda, und sei es nur mit einem Ring - 521 -schlagen könnte. Aber bei dem schlappen Ergebnis von 520 Ringen keine große Kunst. Schade nur, das Fritz Duchene mit 513 Ringen und Tilo Steinmann mit 506 Ringen etwas geschwächt haben. Nicht auszudenken, Franz wäre gestrichen worden, was der absolute Supergau gewesen wäre. Aber Glück gehabt lieber Franz. Ab in den Keller und eine Runde weinen. Michael Samson erzielte noch Ak 499 Ringe.
- Im letzten Wettkampf der Saison mussten wir erwartungsgemäß nochmals eine Niederlage gegen die Schützen aus Heusweiler einstecken. Mit 1615 zu 1518 Ringen

eine klare Sache für Heusweiler. Wir mussten diesen Wettstreit mit der Minimalbesetzung von 3 Schützen absolvieren, was dem Resultat aber keinen Abbruch tat. Unser Großkaliber Franz Skoda hat sich etwas berappelt und ein paar Ringe gegenüber dem letzten Ergebnis draufpacken können, aber mit 531 Ringen macht man keine großen Sprünge. Tilo Steinmann erzielte 498 Ringe und Fritz Duchene 489 Ringe. Das wars für dieses Sportjahr. Immerhin hat es zum 4. Tabellenplatz mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 10 zu 10 gereicht. Trotzdem Glückwunsch zum Klassenerhalt und Danke, das ihr trotz alledem durchgehalten habt und euch den Spaß am Schießsport nicht habt nehmen lassen.